

PRESSEINFORMATION

08.11.2024

Konzept, Programm und Marketing-Aktionen im Rathaus vorgestellt

Gespanntes Warten auf den 50. Dürener Weihnachtsmarkt

Düren. „Zurück zu den Wurzeln“ heißt es zum 50jährigen Jubiläum des Dürener Weihnachtsmarktes, der in diesem Jahr vom 21. November bis zum 23. Dezember auf dem Marktplatz stattfindet. Jetzt wurde im Dürener Rathaus das Konzept und das Programm für die Jubiläumsausgabe des Marktes vorgestellt.

Zunächst gestartet als Testversuch, feierte der erste Weihnachtsmarkt in Düren im Jahr 1974 auf dem Marktplatz seine Premiere. Rund ein Dutzend weihnachtlich dekorierte Holzbuden, die nach dem Vorbild des Freiburger Weihnachtsmarktes eigens für Düren hergestellt wurden sowie ein Pferdekarsussell bildeten damals den Auftakt.

Heute ist der Dürener Weihnachtsmarkt ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Stadt und ein gern besuchter Anziehungspunkt in der Vorweihnachtszeit. Und dennoch ist er nach wechselnden Plätzen in den vergangenen Jahren, unter anderem verursacht durch den Umbau des Kaiserplatzes, zuletzt immer wieder in die Kritik geraten.

Aus diesem Grund hat sich im Juni 2024 der Rat der Stadt Düren in einer Sondersitzung einstimmig für die Neukonzeption des Weihnachtsmarktes ausgesprochen und dabei auch entschieden, den Dürener Weihnachtsmarkt im Jahr des Jubiläums auf dem Marktplatz stattfinden zu lassen.

In vielen Belangen wird der Weihnachtsmarkt ein ganz neues Gesicht zeigen, so etwa mit vier Eingangsbögen an den Zugängen und einer rund 20 Meter hohen Glühweinpyramide.

Der Betreiber und Dürener Schausteller Frank Roos freut sich auf seine Heimpremiere: „Die Glühweinpyramide ist eine der größten in Europa und gehört auch zu den modernsten. Sie verfügt über zwei Etagen und bietet so auch einen hervorragenden Blick über den Weihnachtsmarkt.“

Insgesamt werden 25 Stände mit verschiedenen Produktangeboten zum Jubiläumsw Weihnachtsmarkt vertreten sein. Daneben sorgen zudem gastronomische Stände und das weihnachtliche „Märchenkarussell“ für die jüngeren Besucherinnen und Besucher für weihnachtliche Stimmung.

Neben weihnachtlichen Geschäften und Buden in einem entsprechenden Umfeld mit vielen Lichtern und weihnachtlicher Dekoration erwartet die Besucherinnen und Besucher auch ein umfangreiches Programm, das nicht nur an den Wochenenden, wie Platzmeister Achim Greiff von der städtischen Vermessungsabteilung bei der Vorstellung betont. Fester Bestandteil seit Jahren - und so auch beim Jubiläumsmarkt - sind die Besuche des Weihnachtsmanns und des Nikolaus. Auch die „Lebende Krippe“, seit 1992 organisiert durch den Mandolinclub TC Wandervogel Merken, ist wieder im Einsatz. Die Aufführungen sind am 14. und 15. Dezember 2024 an der Annakirche.

Bereits frühzeitig hatten sich Stadtverwaltung und die städtische Wirtschaftsförderung WIN.DN im Rahmen der Konzeption zum „Erlebnisstandort Innenstadt Düren 2030“ für eine Neugestaltung des Weihnachtsmarktes ausgesprochen. Ende 2023 wurde das bevorstehende Weihnachtsmarkt-Jubiläum zum Anlass genommen, unter anderem mittels einer Online-Befragung, ein Stimmungsbild zum bisherigen Weihnachtsmarkt abzufragen. „Die Beteiligung lag über den Erwartungen und zeigte deutlich das öffentliche Interesse. Der Wunsch vieler Teilnehmerinnen und Teilnehmer war dabei, die Veranstaltung vielfältiger zu gestalten und das Angebot auszuweiten“, so Winfried Kranz-Pitre von der WIN.DN. „Das Ergebnis deckt sich auch mit der vom externen Büro Stadt + Handel durchgeführten Analyse, die auch das regionale Wettbewerbsumfeld mit betrachtet hat“, ergänzt Manuel Keischgens von der CityMa.

So startet nach vielen Gesprächen von Politik, Verwaltung, Interessenvertretungen und Schaustellern der Dürener Weihnachtsmarkt zu seinem 50. Geburtstag auf seinem ursprünglichen Standort mit einem neuen Veranstaltungskonzept und umfangreichem Programm.

Für Dürens Bürgermeister Frank Peter Ullrich der richtige Weg: „Wir wollen als Stadt den Weihnachtsmarkt besser machen und nicht nur verwalten. Und wenn es besser werden soll, dann müssen wir es auch mal anders machen und neue Wege gehen!“, sagte er bei der Vorstellung des Veranstaltungskonzeptes. Er sei überzeugt davon, dass die Besucherinnen und Besucher aus Stadt und Region, die Weihnachtsmarktbesucher und Gastronomen, aber auch der Handel in der Dürener Innenstadt von der neuen Entwicklung profitieren. „So ist es doch für alle eine Win-Win-Situation!“, so Frank Peter Ullrich weiter. Niels-Christian Schaffert, Technischer Beigeordneter der Stadt Düren und als Dezernent zuständig auch für die Organisation und Durchführung der städtischen Märkte ergänzt: „Ich bin mir sicher, dass wir mit dem neuen Weihnachtsmarktkonzept einen guten Schritt in Richtung Neuanfang gemacht haben.“

Wie das ganze Organisationsteam, fiebert auch Hans Bert Cremer vom Dürener Verband Reisender Schausteller dem Weihnachtsmarkt-Start entgegen: „Zum 50. Geburtstag kehrt der Weihnachtsmarkt wieder an seinen Ursprung zurück. Darüber freuen wir uns sehr und wir sind froh, wenn es jetzt bald endlich losgeht.“

Begleitet wird der Jubiläums-Weihnachtsmarkt von verschiedenen Marketing-Maßnahmen, wie Claudia Riffeler-Lörcks vom städtischen Marketing erläutert. Herzstück ist dabei ein einheitliches Design zu den verschiedenen Aktionen, das wegen der verwendeten Farben und Grafiken bereits auf den ersten Blick ein weihnachtliches Gefühl aufkommen lässt. Ein Blickfang ist zudem die Grafik mit der Aufschrift „50 Jahre Dürener Weihnachtsmarkt“, gestaltet als Christbaumkugel.

Der Dürener Weihnachtsmarkt öffnet traditionell am Donnerstag nach Buß- und Bettag, somit in diesem Jahr am 21. November. Nach drei stillen Tagen vor Totensonntag findet am

Montag, 25. November, um 17 Uhr die offizielle Eröffnung statt. Musikalisch wird die Eröffnung durch das Jugendblasorchester der Musikschule Düren begleitet.

Viele Informationen rund um den Dürener Weihnachtsmarkt bietet die Broschüre „Weihnachtliches Düren 2024“, kostenlos erhältlich an den bekannten Ausgabestellen. Auch im Internet unter www.dueren.de sowie unter www.einkaufsstadt-dueren.de sind viele Infos abrufbar.

5.950 Zeichen

*Foto: (v.l.) Manuel Keischgens, Niels-Christian Schaffert, Achim Greiff, Bürgermeister Frank Peter Ullrich, Hans Bert Cremer, Winfried Kranz-Pitre, Claudia Riffeler-Lörcks und Frank Roos
Hinweis: Das beigefügte Fotomaterial ist honorarfrei und zur redaktionellen Nutzung freigegeben.*

Kontakt

Stadt Düren -Pressestelle-
Helmut Göddertz
Tel.: (02421) 252276
Mail: pressestelle@dueren.de
www.dueren.de